



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/04296**  
Datum: 08.08.2018  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Dr. Inés Brock  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.08.2018	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Fahrradparkhaus am Hauptbahnhof**

Entsprechend der Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2018 sind für die Realisierung eines Fahrradparkhaus im Bereich des Hauptbahnhofes in den Jahren 2018/2019 Investitionsmittel in Höhe von 1,4 Mio. Euro vorgesehen, wobei davon 1,2 Mio. Euro durch Fördermittel finanziert werden sollen. Ziel war nach Darstellung der Stadtverwaltung im Herbst 2017 eine Realisierung auf dem Hanggrundstück nördlich des Busbahnhofes und Eröffnung des Fahrradparkhauses zur Fahrradsaison 2019.

Inzwischen hat der Stadtrat dem Verkauf eines Teils der betreffenden Hanggrundstücksfläche an einen privaten Investor unter Bedingungen zugestimmt. Außerdem wurde von der Stadtverwaltung eine Beschlussvorlage für einen Aufstellungsbeschluss zu einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 174 „Riebeckplatz Ost“ in die Stadtratsgremien eingebracht, der auch die betreffende Hangfläche beinhaltet. In der Beschlussvorlage wird ausgeführt, dass das Ziel verfolgt werde, ein öffentliches Fahrradparkhaus im Teilraum Südost zu etablieren, welches über eine ausreichende Anzahl an Stellflächen verfüge. Weiterhin heißt es in der BV: „Auf dem Hanggrundstück ist die Errichtung eines Fahrradparkhauses vorgesehen, das aber ggf. auch in das geplante Hochhaus integriert werden kann. Dazu wird im weiteren Planverfahren eine Klärung herbeigeführt.“

Wir fragen:

1. Im September 2017 hat der Stadtrat mehrheitlich den Gestaltungsbeschluss für den Bau einer neuen Endstelle in Form einer Haltestelle unter der Eisenbahnüberführung der westlichen Gleisanlagen des Hauptbahnhofes bestätigt. Mit der Maßnahme ist der Wegfall von 30 überdachten Fahrradbügeln vorgesehen, die in der Praxis oft mit mehr als zwei Fahrrädern pro Bügel belegt sind. Als Baubeginn für die Stadtbahnprogramm-Maßnahme wurde April 2019 benannt, die Maßnahme sollte im November 2019 abgeschlossen sein. Wo sollen Fahrradabstellplätze für die wegfallenden Fahrradbügel errichtet werden? Werden diese auch überdacht sein?

Sollen diese neuen Fahrradstellplätze dauerhaft angelegt werden oder nur temporär bis zur Fertigstellung eines Fahrradparkhauses?

2. In Magdeburg wurde aktuell eine im Auftrag der Stadt erstellte Untersuchung für ein Fahrradparkhaus am dortigen Hauptbahnhof vorgestellt. Als Ergebnis der Untersuchung wurde dort ein aktueller Bedarf von Abstellmöglichkeiten in einem Parkhaus für 540 Fahrräder und einem perspektivischen Bedarf (in einer zweiten Ausbaustufe) für 550 Fahrräder ermittelt. Welcher Bedarf für das geplante Fahrradparkhaus besteht in Halle am Hauptbahnhof aktuell und perspektivisch? Berücksichtigen die bisherigen Planungen den ermittelten Bedarf?
3. Wann soll das Fahrradparkhaus am Hauptbahnhof nach Auffassung der Stadtverwaltung fertiggestellt und betrieben werden? Welche Betreiberlösung ist nunmehr vorgesehen?

gez. Dr. Inés Brock  
Fraktionsvorsitzende



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich II  
Stadtentwicklung und Umwelt

21. August 2018

**Sitzung des Stadtrates am 29.08.2018**

**Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Fahrradparkhaus am Hauptbahnhof**

**Vorlagen-Nummer: VI/2018/04296**

**TOP: 10.17**

**Antwort der Verwaltung:**

**1. Im September 2017 hat der Stadtrat mehrheitlich den Gestaltungsbeschluss für den Bau einer neuen Endstelle in Form einer Haltestelle unter der Eisenbahnüberführung der westlichen Gleisanlagen des Hauptbahnhofes bestätigt. Mit der Maßnahme ist der Wegfall von 30 überdachten Fahrradbügel vorgesehen, die in der Praxis oft mit mehr als zwei Fahrrädern pro Bügel belegt sind. Als Baubeginn für die Stadtbahnprogramm-Maßnahme wurde April 2019 benannt, die Maßnahme sollte im November 2019 abgeschlossen sein. Wo sollen Fahrradabstellplätze für die wegfallenden Fahrradbügel errichtet werden? Werden diese auch überdacht sein? Sollen diese neuen Fahrradstellplätze dauerhaft angelegt werden oder nur temporär bis zur Fertigstellung eines Fahrradparkhauses?**

Generell sind Endstelle Hauptbahnhof und Fahrradparkhaus zwei getrennte Projekte. Unabhängig vom geplanten Fahrradparkhaus sind im Zuge der Baumaßnahme Endstelle Hauptbahnhof des Stadtbahnprogrammes zwei Standorte für Fahrradabstellanlagen in Planung.

- In der Grünfläche zwischen Delitzscher Straße und Straßenbahnstrecke sollen dauerhaft ca. 90 Fahrradabstellplätze errichtet werden. Eine Überdachung ist aus denkmalpflegerischen und gestalterischen Gründen nicht vorgesehen.
- Zusätzlich ist eine bautechnologische, überdachte Anlage mit ca. 60 Fahrradabstellplätzen während der Bauzeit der Stadtbahnmaßnahme vorgesehen. Diese soll in Abhängigkeit vom konkreten Baubeginn des Baukörpers am Busbahnhof, in den auch das Fahrradparkhaus integriert werden soll, voraussichtlich unterhalb des Busbahnhofes aufgestellt werden.

Diese Stellplätze werden unabhängig vom Fahrradparkhaus erreicht.

**2. In Magdeburg wurde aktuell eine im Auftrag der Stadt erstellte Untersuchung für ein Fahrradparkhaus am dortigen Hauptbahnhof vorgestellt. Als Ergebnis der Untersuchung wurde dort ein aktueller Bedarf von Abstellmöglichkeiten in einem Parkhaus für 540 Fahrräder und einem perspektivischen Bedarf (in einer zweiten Ausbaustufe) für 550 Fahrräder ermittelt. Welcher Bedarf für das geplante Fahrradparkhaus besteht in Halle am Hauptbahnhof aktuell und perspektivisch? Berücksichtigen die bisherigen Planungen den ermittelten Bedarf?**

Die Zielstellung von mindestens 350 zu schaffenden Fahrrad-Stellplätzen wurde durch die Verwaltung der Stadt Halle im Jahr 2017 ermittelt. Diese Zahl resultiert aus dem geplanten Entfall von bereits im Umfeld vorhandenen Stellplätzen im Zusammenhang mit der Modernisierung des Hauptbahnhofes und der Errichtung einer zusätzlichen Straßenbahnhaltestelle unter der Bahnbrücke sowie unter Berücksichtigung der weiteren Entwicklung des Radverkehrs. Im geplanten Baukörper sollen 400 Stellplätze berücksichtigt werden.

**3. Wann soll das Fahrradparkhaus am Hauptbahnhof nach Auffassung der Stadtverwaltung fertiggestellt und betrieben werden? Welche Betreiberlösung ist nunmehr vorgesehen?**

Das Fahrradparkhaus wird gemäß Beschlusslage des Stadtrates im Zuge der Baumaßnahme am Südost-Quadranten durch den Vorhabenträger umgesetzt. Ein genauer Termin steht dafür noch nicht fest. Bisher wird von einem Betrieb durch die Stadt ausgegangen.

René Rebenstorf  
Beigeordneter